

Landratsamt Ostalbkreis - 73428 Aalen

Landratsamt Ostalbkreis Straßenverkehr

Herrn
Peter Kuch
BI-29 Lärmschutz
Donauschwabenstraße 8
73463 Westhausen-Reichenbach

Bearbeiter/in: Frau Forstenhäusler
Zimmer: 373
Tel. Durchwahl: 07361 503-1530
Telefax: 07361 503-581531
E-Mail: strassenverkehr@ostalbkreis.de

Unser Zeichen: VII/71-112. Fo/Am

Aalen, 10.04.2014

Ihre E-Mail-Anfrage vom 27.03.2014

Sehr geehrter Herr Kuch,

vielen Dank für Ihre E-Mail-Anfrage vom 27.03.2014, in welcher Sie auf die Lärmbelastungen durch die B 29 auf Höhe Westhausen-Reichenbach aufmerksam machen.

Zu Ihren in o.g. E-Mail-Anfrage gestellten Fragen haben wir im Einzelnen folgendes Zahlenmaterial aufgeführt:

1. Wie viele Ausnahmegenehmigungen wurden ausgestellt?

Zum Stichtag 07.04.2014 sind insgesamt für 3.506 Lkw's Ausnahmen von der Korridorsperrung genehmigt worden.

Diese unterteilen sich wie folgt:

- | | |
|--|-----------------|
| - für Unternehmen aus dem Ostalbkreis | 580 Fahrzeuge |
| - für Unternehmer außerhalb des Ostalbkreises | 2.855 Fahrzeuge |
| - für ausländische Unternehmen
(werden von deutschen Unternehmen beauftragt
und die Anträge von diesen auch bestätigt) | 71 Fahrzeuge |



Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen
Behindertengerechter
Eingang beim
Besucherparkplatz

Öffnungszeiten: *
Mo, Mi - Fr 08:15 - 11:45 Uhr
Mo, Di 14:00 - 16:00 Uhr
Do 14:00 - 18:00 Uhr

Tel.-Vermittlung: 07361 503-0
Telefax: 07361 503-1477
E-Mail: info@ostalbkreis.de
Internet: <http://www.ostalbkreis.de>

Bankverbindung:
Kreissparkasse Ostalb
Kto. Nr. 110 000 347, BLZ 614 500 50
IBAN: DE52 6145 0050 0110 0003 47
SWIFT-BIC.: OASPDE6A

* Spezielle Öffnungszeiten der Kreismedienzentren, des Geschäftsbereichs Soziales, für Kfz-Zulassungen und Führerscheine erfahren Sie bei der Tel.-Vermittlung.

2. Wie viele Polizeikontrollen zur Korridorsperrung wurden in den letzten drei Jahren durchgeführt?

Was die Überwachung dieser „Korridorsperrung“ anbelangt, haben wir aufgrund der Daten, die uns das Polizeipräsidium Aalen freundlicherweise zur Verfügung gestellt hat, folgende Zusammenfassung erstellt:

	Anzahl	Prozent
Kontrollierte LKW	363	
- aus Deutschland	328	90,4
- EU-Ausland	31	8,5
- Nicht EU-Ausland	4	1,1
Zulässiges Gesamtgewicht		
- 40t	337	92,8
- 20-39t	20	5,5
- <20t	6	1,7
Ausnahmen:	0	0
Fahrt dient dazu, ein Grundstück an der vom Verkehrsverbot betroffenen Straßen zu erreichen	189	52,1
Grundstück von gesperrter Strecke aus erreichen (20 km Luftlinie)	86	23,7
Fahrt dient dem Güterkraftverkehr; Beginn Beladeort Umkreis 75 km	82	22,6
Notdienste/Straßenbetriebsdienst/Schausteller/humanitäre Hilfsgüter	1	0,3
Ausnahmegenehmigung LRA/Stadt Ellwangen	5	1,4
Ausgewiesene Umleitungsstrecke bei besonderen Verkehrsanlagen	0	0


Daraus lässt sich entnehmen, dass nahezu alle kontrollierten Lkw's aus Deutschland kommen und der größte Anteil der Fahrten dazu dient, in der von der „Korridorsperrung“ betroffenen Gegend ein Grundstück anzufahren.

3. Wie viele Verstöße wurden dabei festgestellt und wie viele Bußgeldbescheide wurden ausgestellt?

Nach Auskunft der Polizei wurden bei den oben genannten Kontrollen im betroffenen Zeitraum von 2011 bis 2013 sieben Fahrten ohne Ausnahmegenehmigung erfasst. Dabei wurde in sechs Fällen eine Belehrung ausgesprochen und in einem Fall Verwarnung. Die Beanstandungsquote liegt demnach bei 1,9 % der kontrollierten Lkw's. Dies ist ein sehr niedriger Wert.

Die Gemeinde Westhausen erhält eine Abschrift dieses Schreibens zur Kenntnis übersandt.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Forstenhäusler'.

Forstenhäusler
Leiterin des
Geschäftsbereich Straßenverkehr